

**Niederschrift**  
**über die Sitzung des Betriebsausschusses Umweltbetrieb**  
**am 02.10.2013**

Tagungsort: Rochdale-Raum (Großer Saal, Altes Rathaus)  
Beginn: 17:00 Uhr  
Sitzungspause:  
Ende: 18:35 Uhr

Anwesend:

CDU

Herr Wilhelm Kleinesdar  
Herr Hartmut Meichsner  
Herr Holger Nolte  
Herr Stefan Röwekamp  
Herr Detlef Werner

SPD

Frau Dorothea Brinkmann  
Herr Hans Hamann  
Herr Hasan Kazaz  
Frau Regina  
Klemme-Linnenbrügger  
Herr Reinhard Wellenbrink

Bündnis 90/Die Grünen

Herr Gerd-Peter Grün  
Herr Klaus Rees

BfB

Herr Peter Pfeiffer

FDP

Herr Detlef Niemeyer

Die Linke

Herr Matthias Benni Stiesch

Von der Verwaltung:

Frau Ritschel  
Herr Kugler-Schuckmann  
Frau Stücken-Virnau  
Frau Hauptmeier-Knak  
Frau Grothe

Vor Eintritt der Sitzung stellt Frau Brinkmann fest, dass die Einladung zur Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

## **Öffentliche Sitzung:**

### **Zu Punkt 1 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 42. Sitzung des Betriebsausschusses des Umweltbetriebes am 11.09.2013**

Es werden keine Einwände erhoben.

#### **Beschluss:**

**Die Niederschrift wird nach Form und Inhalt genehmigt.**

**- bei einer Enthaltung einstimmig beschlossen -**

### **Zu Punkt 2 Mitteilungen**

Herr Kugler-Schuckmann teilt mit, dass es einen neuen Abfallkalender gebe. Dieser sei aufgrund der Einführung der Wertstofftonne nur für die Monate Oktober bis Dezember 2013 gültig. Für die Monate Januar bis September 2014 werde ein weiterer Abfallkalender erstellt.

In Zusammenhang mit der Erstellung des aktuellen Abfallkalenders seien die Touren für die Papiertonne ab dem 01.10.13 optimiert worden. Dadurch ergäben sich in einigen Bezirken abweichende Abfuhrtermine. In Einzelfällen verlängere sich dadurch der Abstand zwischen den Abfuhrterminen einmalig auf 6 Wochen. Soweit in Einzelfällen Engpässe entstünden, werde auf Nachfrage eine kostenfreie Sonderentsorgungstour zusammengestellt.

Herr Meichsner fragt nach, wie reagiert werde, wenn die Bürgerinnen und Bürger sich nicht melden und stattdessen die Abfälle neben die Tonne stellen würden.

Herr Kugler-Schuckmann erklärt, dass in Einzelfällen flexibel auf die Situation reagiert werde.

Anschließend bezieht sich Herr Kugler-Schuckmann auf ein Urteil über private Papiersammlung, nach dem Herr Dr. van Norden in der letzten Sitzung gefragt habe, über das aber noch nicht im Detail berichtet worden sei. Er erklärt, dass es sich um ein Urteil des OVG Münster vom 15.08.13 handele. Die Sachverhalt stelle sich folgendermaßen dar:

Im Kreis Neuss hätten in den kreisangehörigen Kommunen Jüchen, Kaarst und Neuss bis 2007 Privatfirmen für die Sammlung von Papier gesorgt. Dann habe der Kreis die Aufträge ruhend gestellt, die Firmen hätten jedoch eigenständig und eigenverantwortlich weitergearbeitet. Dies habe der Kreis mit der Begründung untersagt, dass die Tätigkeit dem öffentlichen Interesse entgegenstehe. Die Firmen klagten gegen diese Entscheidung, die Klage sei jedoch vom VG Düsseldorf zurückgewiesen worden. Das OVG Münster habe nun aber den Firmen

Recht gegeben und begründe sein Urteil damit, dass der Kreis Neuss kein öffentliches Interesse habe, da die Papiersammlung immer durch Privatfirmen erfolgt sei.

Herr Kugler-Schuckmann erklärt, dass das Urteil aus seiner Sicht auf die Situation in Bielefeld keinen Einfluss habe, da in Bielefeld eine andere Ausgangslage herrsche. Die Papiersammlung läge seit Jahren in öffentlicher Hand, weshalb die Stadt Bielefeld ein öffentliches Interesse begründen könne. Daher sei das Urteil im Umkehrschluss für Bielefeld eher positiv zu bewerten, da ggf. gegen einen privaten Konkurrenten mit Begründung des öffentlichen Interesses vorgegangen werden könne.

**Beschluss:**

- Der Ausschuss nimmt Kenntnis.-

**Zu Punkt 3      Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.

**Zu Punkt 4      Anträge**

Es liegen keine Anträge vor.

**Zu Punkt 5      Vorschläge von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie aus der Bevölkerung zur Haushaltskonsolidierung hier: Handlungsfelder des Umweltbetriebes**

Beratungsgrundlage:

Drucksachenummer: 6251/2009-2014

Ohne Aussprache fassen die Ausschussmitglieder folgenden

**Beschluss:**

- Der Ausschuss nimmt Kenntnis.-

**Zu Punkt 6      Sanierung der Weser-Lutter (ständiger Tagesordnungspunkt)**

Frau Ritschel weist auf das zugeleitete Anschreiben hin, in dem über die Verzögerung der Beschlussvorlage zur Regenrückhaltung im Zuge der Lutterkanalsanierung informiert werde und erläutert nochmal die Gründe. Sie bedauere den Zeitplan nicht einhalten zu können und bitte die Verzögerung zu entschuldigen. Die anderen Gremien seien ebenfalls informiert worden.

Außerdem weist sie auf ein Anschreiben an die Anwohner der Ravensberger Straße in Zusammenhang mit der Luttersanierung hin, mit dem sie über die Einrichtung der dritten Baustelle zur Sohlsanierung informiert werden. Das Schreiben sei ebenfalls vor der Sitzung verteilt worden.

**Beschluss:**

- Der Ausschuss nimmt Kenntnis.-

**Zu Punkt 7**

**Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen - Bericht der  
Verwaltung zum Sachstand**

Es liegen keine Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen vor.

---

Dorothea Brinkmann

---

Grothe